

Captain Tsubasa

Wie alles begann

Von abgemeldet

Kapitel 3: Das Geständniss

Ab diesen Tag, hatte ich das Gefühl mein Leben wendet sich zum Guten, aber nur für wie lange??!!

Sanae kam zu Tsubasa und sagte: "Hallo Tsubasa" und senkte ihren blick.

"Sanae wie gehts dir den?" Er wusste das es ne blöde frage ist, aber was anderes viel ihm nicht ein. "Ganz gut danke." Und guckte diesmal Tsubasa an.

"Freut mich" und lächelte sie an.

"Ich bin total glücklich das du wieder lächeln kannst Sanae, dass hab ich nämlich sehr vermisst, dein..dein lächeln...weist du es hat mich immer aufgemuntert wenn ich nicht weiter wusste überhaupt, auch wenn du kein Wort zur mir sagtest, denn nur ein Lächeln reicht und ich bin wieder gut drauf."

Sanae schaute ihn erstaunt an und sagte: " Das wusste ich garnicht Tsubasa." Und guckte mit Strahlenden Augen ihn an, als würde sie wieder Weinen.

"Um ehrlich zu sein Tsubasa, immer wenn du in meiner nähe bist fühle ich mich Geborgen und ich bin echt sehr glücklich dich zu haben, denn ich könnte garnicht daran denken ohne dich Leben zu können."

Und mit diesen Worten kamen ihr auf einmal ihre Tränen und sie konnte garnicht mehr aufhören zu Weinen.

Tsubasa nahm sie in den Armen und sagte: " Sanae hör gut zu ich werde immer bei dir sein, immer...immer, denn weisst du ich liebe dich! Ich Liebe dich von ganzem Herzen." Und mit diesen Worten erstarrte Sanae, ihre Tränen kamen nicht mehr, sie konnte es einfach nicht fassen, wass Tsubasa gerade gesagt hat.

"Tsubasa ich...ich lie..." und in diesem augenblick kam Ishizacki.

"Hallo ihr beiden." und grinste. Tsubasa starrte ihn wütend an und sagte: "Ishizacki das ist echt ein schlechtes Timing." Und starrte ihn an, als er merkte was sache ist verschwand er auch so schnell, wie er auch gekommen war.

Tsubasa guckte Sanae an und sagte: " Er ist echt unverbesserlich:" Und schüttelte en Kopf. " Ja.." Sagte sie nur //man dieser dummer Ishizaki ahhhh er muss ja auch immer im falschen Timing auftauchen//

"Sanae wir sollten lieber ins Klassenzimmer es hat gedongelt." Sagte er traurig und ging vor.

In diesem augenblick hat sie mich echt überrascht ich dachte nicht, dass sie so viel Mut hat das zu tun *grins*, aber es hat mich glücklicher gemacht, als ich es schon vorher war.

"Tsubasa" sagte sie, und drehte ihn zu sich hin und Küsste ihn auf einmal ohne vorwarnung.

"Ich liebe dich auch Tsubasa und dass, seitdem ich dich zum ersten mal gesehen hab. Ich hätte es dir eigentlich schon viel früher sagen sollen, aber ich hatte nie den Mut so etwas zu machen, aber am den Tag wo mein Vater Starb, habe ich gemerkt wie schnell es gehen kann, ohne vorwarnung, ohne überhaupt voneinander abschied nehmen zu können, deswegen habe ich jetzt einfach mein ganzen Mut zusammen gefasst. Und ich bin echt glücklich, dass du das selbe für mich empfindest...*sniff* ich bin echt sehr glücklich...."

Tsubasa konnte es einfach nicht mit ansehen, wenn sie weinte, deswegen Küsste er sie jetzt auch, damit er ihr Lächeln wieder sehen kann.

"Sanae ich kann es einfach nicht ertragen, wenn du weinst, bitte....bitte..."

lächelle wieder ich möchte deinen wunderschönes lächeln wieder sehen."

Mit diesen Worten konnte sie nicht anders sie lächelte... sie lächelte wieder wie früher, als wäre nie etwas passiert.

Das war für mich einer der schönsten Tage meines Lebens, die immer nur eine Erinnerung bleiben für immer...leider für immer...ach Sanae ich vermisse dich, sehr sogar...